

Zeitschrift für Familienkunde und Geschichte



Inhalt

| Autor | Thema | Seite |
|---------------|---|-------|
| Uwe Segelke | Geschichte der Vollmeierstelle Wiehe Nr. 86 und der Gastwirtschaft Wiehe Nr. 85 sowie Genealogie der Meierfamilie Segelke | 3 |
| Henns Harries | Das Stammbuch des Gerhard Becker aus Hoya | 21 |
| Jan Kehlbeck | Unter Flüchen und Schrecken verstorben | 26 |
| Jan Kehlbeck | Diebstahl in Weseloher Nachbarschaft | 26 |

Mail-Adressen der Autoren

henns.harries@familienkunde-hoya.de

uwe.segelke@familienkunde-hoya.de

jan_kehlbeck@gmx.de

Genealogische Symbole

- * Geburt
- ~ Taufe
- †* Totgeburt
- * Totgeburt, wobei nur das Begräbnisdatum bekannt ist
- ∞ Trauung
- I ∞ 1. Ehe
- II ∞ 2. Ehe
- o Verlobung
- ∞o Scheidung
- o-o uneheliche Verbindung
- † Tod
- × gefallen
- (×) vermisst (Kriegseinsatz)
- Begräbnis

Titelbild

Eintrag im Stammbuch des Gerhard Becker von Pastor Heinrich Müller in Hoya am 26.04.1596.

Impressum

Gesellschaft für Familienkunde im Kreis Hoya e. V., Schwarmer Weg 34, 27327 Martfeld

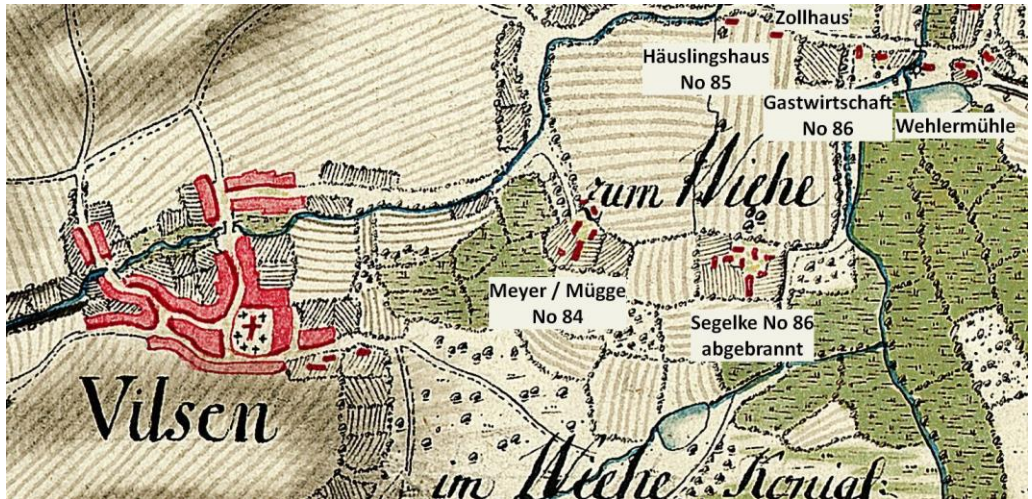
🌐 www.familienkunde-hoya.de

Uwe Segelke

Geschichte der Vollmeierstelle Wiehe Nr. 86 und der Gastwirtschaft Wiehe Nr. 85 sowie Genealogie der Meierfamilie Segelke

I. Geschichtliches

Das Wiehe ist ein altes Waldgebiet bei Vilsen, worin sich auch die Kuhweide des Fleckens Vilsen befand. Der Baumbestand mit Buchen und Eichen diente auch zur Schweinemast¹. Manecke gibt 1798 eine Größe von 85 Morgen (ca. 22,3 ha) an².



Kartenausschnitt: Heinz-Dieter Schütt

Der Hof Segelke im Wiehe (bei den Karpfenteichen) ist einer von 2 Vollmeierhöfen, die in alter Zeit auch den Beinamen »Zum Wiede« führten³. Es handelt sich um einen ehemaligen Freisassenhof⁴. Lt. Grundsteuermutterrolle umfasste er 1853 ca. 104 Morgen (ca. 27 ha).

Frühe Erwähnungen der Meierhöfe in Wiehe entstammen dem Hoyer Urkundenbuch: Bereits um 1375 herum wird von einem »Meyger hencke van den Wiede« berichtet⁵, 1437 wird ein Knecht namens »hinrike tom wide Dyderikes son« im Rahmen einer Teilung der Grafschaften Hoya und Bruchhausen erwähnt⁶. 1487 wird der Hof zum Wiehe (»den hoff tom wijde«) vom Grafen zu Hoya wieder eingelöst, er befand sich zwischenzeitlich im Besitz seiner Tochter⁷.

Vermutlich geht der Hofname Segelke auf einen Segelke zum Wiehe/Wiede zurück, denn Segelke war früher ein in der Gegend verbreiteter Vorname, eine friesische Kurz- bzw. Koseform alter Namen, wie z.B. Segelbert oder Siegelbert⁸. Mit Aufkommen der Familiennamen wurde

¹ CRAM, 1667

² MANECKE, 1798

³ MANECKE, 1798

⁴ SEGELKE_Ablösung, 1854/55

⁵ HODENBERG, 1855, Hoyer UB I, 1. Abt. Heft V, Seite 21

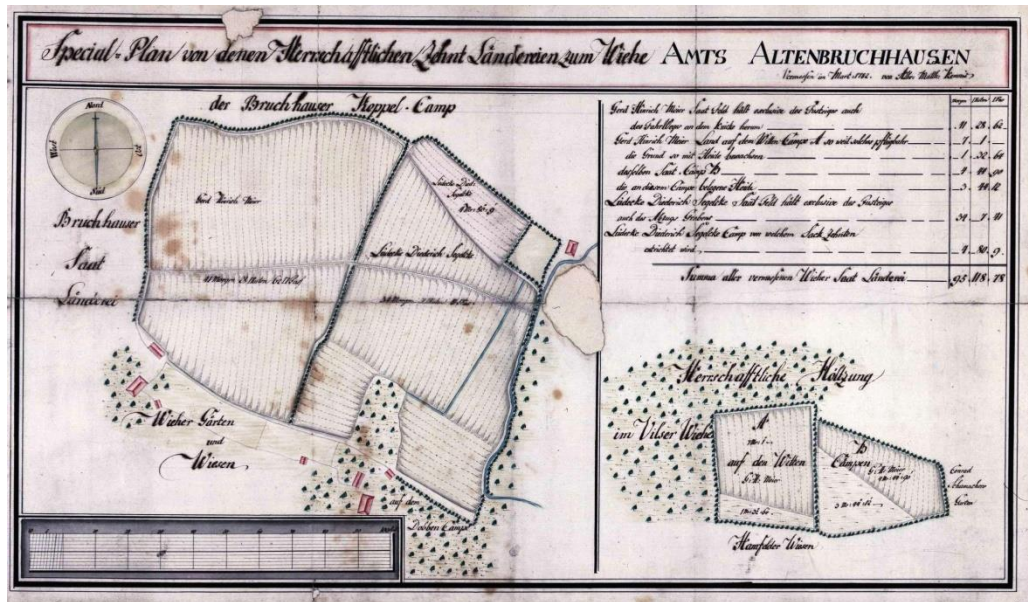
⁶ HODENBERG, 1855, Hoyer UB I, Urkunde 455

⁷ HODENBERG, 1855, Hoyer UB I, Urkunde 1181

⁸ BAHLOW, 1967

daraus ein Patronym - ein Vatername. Der Vorname Segelke wurde traditionell in der Familie weitergeführt, was die Häufung der Doppelnamen Segelke Segelke zeigt

Die beiden Meierhöfe in Wiehe waren dem Amt Bruchhausen zur Zahlung des Kornzehnten verpflichtet, so berichtet der Amtsschreiber Wilhelm Isenbart 1747-49⁹ und so ist es auf dem »Special-Plan von denen Herrschaftlichen Zehnt-Ländereien zum Wiehe des Amts Altenbruchhausen«¹⁰ von 1782 dargestellt:



Die Wieher Höfe zählten 1798 zur Bauerschaft Berxen, beide Vollmeier waren zugleich Bürger in Vilsen¹¹.

Am Hof Segelke führen die zollpflichtigen Communalwege von Berxen nach Wöpsse und nach Homfeld vorbei. Bereits Isenbart berichtet von einem Landzoll bei der Wehler Mühle. Dazu wurde ein Zollhaus errichtet. Das danebenstehende Wirthshaus (heute Gasthaus Mügge) wird bereits 1798 vom ehemaligen Kornschreiber zu Hoya Urban F. C. Manecke erwähnt¹². In der Gaststätte saßen Durchreisende und Schmuggler bei Bier und Branntwein und lauerten darauf, dass die Zöllner mal kurz weg und somit »die Luft rein« war, daher wurde die Gaststätte auch »Lureup«¹³, bzw. »tor Luer«¹⁴ genannt¹⁵. So konnte der Zoll an die Obrigkeit eingespart werden. Auf einer Zeichnung zu dieser Zeit ist das ehemalige Zollhaus eingezeichnet, welches auf dem heutigen Parkplatz neben dem Gasthaus stand.

Die Vollmeier- und Gastwirtsfamilie scheint (zumindest in der 1. Hälfte des 18. Jhd.)

⁹ ISENBART, 1747-1749

¹⁰ Amt Bruchhausen, 1782

¹¹ MANECKE, 1798

¹² MANECKE, 1798

¹³ MANECKE, 1798

¹⁴ HAMANN

¹⁵ <https://www.kreiszeitung.de/lokales/diepholz/bruchhausen-vilsen-ort52437/schmuggler-sassen-einst-gasthaeusern-lauer-9472672.html>

wirtschaftlich gut dazustehen, die Kinder bekommen eine gute Aussteuer und heiraten standesgemäß, u. a. auch in die angesehene Siebenmeierfamilie Oldenburg in Essen. (Siehe dazu die Anmerkungen zu den einzelnen Personen aus den Ehestiftungen¹⁶).

In der in der Franzosenzeit (1803-1814) soll der Hof abgebrannt sein. 1814 wurde darauf an der heutigen Stelle Am Marktplatz 13 ein neues Wohn-und Stallgebäude errichtet. Auf einem Hausbalken ist die Jahreszahl 1814 vermerkt. Auf dem Balken ist folgende Inschrift verzeichnet¹⁷:



Foto: Hermann Hamann

Segelke Segelke & Christiana Amalia Segelke geb. Werhan; 1814 M.D. Schrade

Die Beziehungen zur benachbarten Wehlermühle und der Müllerfamilie Werhan waren offenbar über Jahrhunderte gut, 1801 heiratete der Vollmeier Segelke Segelke die Tochter des dortigen Erbzinsmüllers Christiane Amalie Werhan. 1837 ließ der Hofnachfolger Friedrich Wilhelm Segelke seinem Cousin, dem Müller Jacob Hinrich Werhan 150 Taler in Gold zu 5% Zinsen jährlich.¹⁸

In einem Vertrag vom 03.05.1826 über Wege-Instandhaltungen vereinbarten die Bauerschaften Affinghausen, Bensen, Mallinghausen und Sudwalde mit dem Gastwirt Segelke Segelke zum Wiehe/Vilsen, dass dieser für 12 Jahre die Ausbesserung der Wege bei der Wehler-Mühle und am Seegelken¹⁹ Holze entlang übernimmt, welches bisher die obigen Bauerschaften tun mußten, für 11 Reichstaler jährlich. Der Vertrag ist am 04.10.1837 bis 1850 verlängert worden²⁰.

1873 verkauft Segelke Segelke der Gemeinde Bruchhausen die 2 Morgen und 20 Ruthen große Rieselwiese an den Communalwegen²¹.

Bereits 1869 war die Wehlermühle an den Müller Maas verkauft worden. Mit diesem entwickelten sich mit der Zeit Streitigkeiten wegen Reinigung bzw. Uferunterhaltung des sog. Wiehebachs, die 1881 - 1883 vor Gericht landeten. Vollmeier Segelke behauptete, dass der Müller das Wasser für den Mühlenteich "über das Wasserziel" aufgestaut habe, sodass die Ufer überflutet und Wasser in seinen Graben geleitet würde. Dadurch sei ein Schaden an den Grundstücken entstanden. Der Müller hingegen behauptete, Segelke sei selber schuld, da er die Ufer nicht in

¹⁶ Ehestiftungen, 1603-1784

¹⁷ HAMANN

¹⁸ HAMANN

¹⁹ Man beachte die unterschiedlichen Schreibweisen.

²⁰ SEGELKE_Wege, 1826

²¹ SEGELKE_Rieselwiese, 1873

Ordnung halte - und dabei verwies er auf die geplante Auswanderung der Familie Segelke - und dort Erde grabe. Dadurch sei der öffentliche Weg nach Bruchmühlen und Homfeld oft überflutet und unpassierbar. Das Gericht befand, zur weiteren Feststellung sollten Segelke und Vollmeier Niebuhr (Süstedt Nr. 12) Staumarken anlegen. Auch wegen der 1883 erfolgten Auswanderung der Familie Segelke nach USA verlief der Prozess dann wohl im Sande²².

Gerüchteweise heisst es, dass die Auswanderung der Familie Segelke mit den langjährigen Streitigkeiten mit Müller Maas zusammenhinge. Tatsache ist allerdings, dass bereits 1868 der 1. Auswanderer, der 1845 geborene Friedrich Segelke Segelke, nach Amerika aufbrach²³ und sich in Wisconsin nieder ließ. 1872 folgte sein Bruder Johann Dietrich Heinrich. 1880 zog es dann seinen Neffen Johann Friedrich und 1882 dessen Bruder Wilhelm Segelke nach Wisconsin und schließlich folgte der letzte Vollmeier Segelke zur Wiehe Friedrich Wilhelm Segelke Segelke²⁴ mit fast seiner gesamten Familie im Jahre 1883.

Danach gehört der Segelke-Hof dem nicht ausgewanderten Halbbruder des letzten Vollmeiers Friedrich Segelke Segelke, Johann Albert Wilhelm Segelke in Leeste und dessen Schwager Johann Heinrich Friedrich Meyer je zur Hälfte²⁵.

1896 übernahm Gastwirt Heinrich Mügge zu Vilsen die Gaststätte, es folgten 1926 Hermann Mügge aus Behrlessen und 1958 Thea Schröder, geb. Mügge. Nach deren Tod übernahm der Neffe von Thea Schröder, Johann Mügge mit seiner Frau Hannelore die Traditionsgaststätte, allerdings nur für den Übergang, denn sie verkauften Haus und Saal 2010 an Sven Held-Witte. »Tante Thea«, wie Thea Schröder liebevoll genannt wurde und die berühmt war für ihre Schnitzel, starb im März 2009, ihr Mann Heinz ein Jahr zuvor. Sven Held-Witte hat als passionierter Angler auch einen Fischladen namens »Kap Horn« in sein Lokal integriert²⁶.



Foto: Uwe Segelke

²² SEGELKE_Wiehebach, 1881-1883

²³ Auswanderer, 1868

²⁴ Er war der ältere Halbbruder des gleichnamigen ersten Auswanderers.

²⁵ HAMANN

²⁶ HAMANN



Foto: Hermann Hamann

Die alte Schäferei (Häuslingshaus) stand bis in die 1960 Jahre noch an dem Weg, der heute zur Homfelder Straße führt. Die Bewohner waren früher 1935-1952: Familie Schmidt (genannt Schmidt im Busch). Danach kam Familie Schorse Lukat, und zuletzt Albert Wolters (genannt der »Mülljonär«, der für die Firma Koch die Mülltonnen leerte) und Ehefrau Dora, geb.Güssow mit Kindern. Danach wurden alle Häuser abgerissen²⁷.

²⁷ HAMANN

II. Stammfolge der Familie Segelke in Wiehe

Die Hofbesitzer im Wiehe sind in KAPITÄLCHEN geschrieben.

Um 1605 - 1621: Ein **HERMAN ZUM WIEHE** taucht in mehreren Abgabenlisten des Amtes Bruchhausen auf²⁸. Es ist unklar, zu welchem Hof er gehört.

Um 1650²⁹:

I **SEGELKE ZUM WIEHE** (*zum Wiede*) (ca. 1642-1723), Vollhöfner in Wiehe
∞ **NN**³⁰

- 1 (vermutlich) Johann Berendt Segelke (siehe II a)
- 2 SEGELKE SEGELKE ZUM WIEHE (*zum Wiede*) (siehe II b)
- 3 Dorothea zum Wide (1664-?)
- 4 NN Segelke zum Wide (1668-?)
- 5 Maria Segelke (ca. 1669-1723) ∞ Johan Rogge
- 6 Margrete Segelke (1670-?)
- 7 Gesche zum Wiede (1674-?)
- 8 Lüdeke Segelke zum Wiehe (siehe II c)

II a **Johann Berendt Segelke**³¹ (ca. 1660-vor 1732), Häusling in Uenzen
∞ **Adelheit Niemeyer** (ca. 1660-1732)

- 1 Segelke Segelke (ca.1684 -1729), Häusling in Uenzen

II b **SEGELKE SEGELKE ZUM WIEHE** (*zum Wiede*) (ca. 1660-?), Vollhöfner in Wiehe
∞ um 1678 **NN** (ca. 1648-1714)

- 1 Berend Segelke (*vulgo Siedenbery*) (siehe III a)
- 2 Segelke Segelke (*Koch*) (siehe III b)
- 3 LÜDEKE SEGELKE ZUM WIEHE (siehe III c)
- 4 Gesche Segelke (ca. 1693-1753) ∞ 1709 Johann Hinrich Ravens (ca. 1695-1733), Vollmeier in Wöpse³²

²⁸ Herrengelälle, 1567-1773. Die in der gleichen Sammlung von Abgabenbüchern von Mitte bis Ende des 16. Jhd. zur Abgabe von Rauchhühnern erwähnten Schever (Schäfer?) Segelke und Vitter Segelke haben mit den Segelkes in Wiehe eher nichts zu tun, da diese Listen die Bassumer und Sudwalder Region betreffen.

²⁹ Die Daten entstammen hauptsächlich den umliegenden Kirchenbüchern, daneben aber auch der regionalen Literatur und diversen Internetplattformen und Ortsfamilienbüchern.

³⁰ Einige Taufeinträge nennen nur den Vornamen mit Zusatz *zum Wide*, es ist daher nicht vollständig gesichert, ob sie der Familie *Segelke* zuzuordnen sind.

³¹ Johann Berendt Segelke entstammt wahrscheinlich der Segelke-Familie aus Wiehe, dafür sprechen die räumliche Nähe und die in dieser Familie übliche Vornamenkombination.

³² Kinder:

- 1 Johann Hinrich Ravens (*Hegermann*) (1710-1796), Vollmeier in Wöpse
- 2 Segelke Ravens (1715-?)

II c **Lüdeke Segelke zum Wiehe** (vor 1676-?)

∞ NN

- 1 Anna Elisabeth Segelke (vor 1696-1768) I ∞ Vilsen 1716 Jürgen Rogge (um 1690-?), Seiler aus Delmenhorst, II ∞ Bücken 1743 Christian Dunker (1701-1768) aus Eystrup, Kantor in Bücken

III a **Berend Segelke (*vulgo Siedenberg*)** (ca. 1678-1743)

∞ 1707 **Ilse Dorothee Siedenberg**³³ (ca. 1681-1748)

- 1 NN Segelke (*Siedenberg*) (♂) (?-1716)
- 2 Magreta Adelheit Segelke (*Siedenberg*) (1709-?) ∞ Jobst Spannhake (*Siedenberg*) (1703-?)^{34|35}
- 3 Anna Margrethe Segelke (*Siedenberg*) (1711- ?)
- 4 Catrina (Marie) Dorothea Segelke (*Siedenberg*) (1714- nach 1780) I ∞ 1738 Harm Henrich Niemann (1711-1753) (aus Niemannsbruch) in Vilsen³⁶, II ∞ Bücken 1755 Johann Ahrend Hudemann³⁷ (1700-1780) in Windhorst/Warpe, Schulmeister in Staffhorst
- 5 Anna Marie Elisabeth Segelke (1719-1790) ∞ Staffhorst 1751 Albert Mühlenfeld (1702-1754), Vollkötner in Staffhorst
- 6 Johann Berend Segelke (*Siedenberg*) (siehe IV a)
- 7 Anna Cathrine Segelke (*Siedenberg*) (1727-1733)

III b **Segelke Segelke (*Koch*)** (1680-1730) in Vilsen

I ∞ (Syke) um 1715 **Margarethe Wiechers** (?-vor 1717) aus Schnepke

II ∞ (Vilsen) 1717 **Ilse Margarethe Minnemann**³⁸ (ca. 1680-1737) aus Vilsen

- 1 Anna Cathrine Segelke (*Koch*) (1718-?) ∞ Vilsen 1740 Cordt Johann Bolle (*Jantzzen*) (vor 1720-?), Kupferkesselhändler aus Meijel/Niederlande³⁹
- 2 Maria Dorothea Segelke (*Koch*) (1719-1757)
- 3 Johann Ludolph Segelke (*Koch*) (siehe IV b)

³³ Mögliche Väter: Johann oder Harmen Siedenberg, beide Halbbürger in Vilsen.

³⁴ Sohn von Johann (Jost) Hermann Spannhake und Wöbbeke Hartjen (*Dankleij*).

³⁵ Kinder:

- 1 Berendt Jost Spannhake (*Siedenberg*) (1742-?)
- 2 Johann Hinrich Spannhake (*Siedenberg*) (1743-?)
- 3 Dieterich Hermann Spannhake (*Siedenberg*) (1745-?)
- 4 Anne Ilse Spannhake (*Siedenberg*) (1745-?)
- 5 Eleonore Cathrine Spannhake (*Siedenberg*) (1748-?)
- 6 Johann Segelcke Spannhake (*Siedenberg*) (1751-1752)

³⁶ Kind:

- 1 Marie Dorothee Niemann (1751-?)
- I ∞ 1725 Anna Margarethe Rottinghausen aus Graue.

³⁸ I ∞ Johan Gert Koch (ca. 1663-1715) in Vilsen.

³⁹ Kinder:

- 1 Ilse Margrete Bolle (*Jantzzen*) (1742-?)
- 2 Peter Bolle (*Jantzzen*) (1752-?)
- 3 Anton Bolle (*Jantzzen*) (1753-?)
- 4 Peter Bolle (*Jantzzen*) (1759-?)
- 5 Margaretha Elisabeth Bolle (*Jantzzen*) (1759-?)

4 Segelke Segelke (*Koch*) (siehe IV c)

III c **LÜDEKE SEGELKE ZUM WIEHE** (1684-1756), Vollmeier in Wiehe
∞ Sudwalde 1710 **Catherine Margarethe Meyer**⁴⁰ (1691-1753) aus Affinghausen/Zum Hagen

1 Claus Hinrich Segelke (siehe IV d)

2 »Ernst« Rudolph (Ludolph) Segelke (*Taucke*) (siehe IV e)

3 SEGELKE SEGELKE (siehe IV f)

4 Lüdeke Segelke (siehe IV g)

5 Agnesa Segelke (1719-1760) († in Engeln) ∞ 1737 in Vilsen Hans Jürgen Haerber⁴¹ (um 1713-vor 1760), Schumacher aus Moor⁴²

6 Gesche Margarethe Segelke⁴³ (1721-1756) ∞ 1743 in Vilsen Johann Evert (Eberhard) Suhrbick⁴⁴ (*Isermann, Barkborn*) (1716-1782), Vollbürger in Bruchhausen Nr. 34 (II ∞ um 1753 Anne Margarethe Bensemann (*Stelter*) (vor 1733-?))⁴⁵

7 Johann Berendt Segelke (siehe IV h)

8 Catherine Margarete Segelke ⁴⁶ (1725-?) ∞ Vilsen 1752 Johann Gerhard Bahn⁴⁷ (1728-?) aus Bruchhausen⁴⁸

9 Hinrich Wilhelm Segelke (1727-1727)

10 Gehrdt Hinrich Segelke (1729-1729)

11 Friedrich Ludowig Segelke (1734-1752)

IV a **Johann Berend Segelke** (1722-1781), Küpker (Kufenmacher) in Vilsen/Wiehe
∞ 1751 **Anne Adelheid Schumacher** (1733- 1797) aus Süstedt († im Häuslingshaus des Segelke Hofes)

1 Johann Berend Segelke (1760-1764)

2 Diedrich Hermann Segelke (1762-?), Häusling/Landmann in Vilsen I ∞ 1786 Anna Catharina Bolte (vor 1766-?) aus Engeln, II ∞ Anna Catharina Vitters (?-1825) aus Vilsen

3 Dorothea Elisabeth Segelke (1768-1773)

⁴⁰ Tochter von Claus zum Hagen.

⁴¹ Sohn von Johann Haerber.

⁴² Kind:

1 Johann Friedrich Haerber (1754-?)

⁴³ Gesche Margarethe Segelke erhält einen Brautscatz von 225 Rtl. sowie 1 Pferd, 1 Fohlen, 2 Kühe, 2 Rinder. Dazu einen vollen Brautwagen (Ehestiftungen, 1603 - 1784)

⁴⁴ Sohn von Diederich Suhrbick.

⁴⁵ Kinder:

1 Johann Henrich Suhrbick (1744-1745)

2 Cathrine Margarethe Elisabeth Suhrbick (1746-?)

3 Diderich Henrich Suhrbick (1749-1826) Vollbürger in Bruchhausen Nr. 34

4 Anne Margarethe Suhrbick (1752-?)

⁴⁶ Segelke Segelke bittet 1752 das Amt Bruchhausen darum, seiner Schwester Catharine Margarethe ein ebenso hohes Brautgeld zu zahlen, wie die Geschwister bekommen haben. Das Amt stimmt zu. (Ehestiftungen, 1603 - 1784)

⁴⁷ Sohn von Wohlert Bahn.

⁴⁸ Kind:

1 Johan Hinrich Bahn (1753-?)

IV b **Johann Ludolph Segelke** (vor 1721-?), Bürger und Kaufmann in Vilsen

I ∞ 1743 **Catharina Anna Maria Lipsdorff** (1728-1748) aus Vilsen

- 1 Anne Elisabeth Segelke (nach 1743-1753)
- 2 Johann Diederich Adolph Segelke (1744-?)
- 3 Cathrine Margarethe Elisabeth Segelke (1745-?)
- 4 Gerdruth Segelke (1747-1749)

II ∞ Syke 1748 **Agnese Catharina Balcke** aus Syke

IV c **Segelke Segelke** (1722-1772) in Vilsen

∞ 1747 **Anne Elisabeth Sührstedt** (vor 1727-?) aus Beckeln

- 1 Segelke Segelke (1748-1801)
- 2 Anne Cathrine Segelke (1751-1753)
- 3 Cord Henrich Segelke (1755-1758)
- 4 Margaretha Catharina Segelke (1757-1759)
- 5 Beke Adelheid Anne Elisabeth Segelke (1760-?)
- 6 Johann Berend Ludolph Segelke (1763-1764)
- 7 Henrich Ludolph Segelke (1765-1767)

IV d **Claus Hinrich Segelke** (1711-1753), Küster in Hoya und Nienburg

I ∞ Hannover 1735 **Ilse Maria Bauch** (1708-1741)

II ∞ Hoya 1741 **Lucia Catharina Hundertmark** (1721-1775) aus Hoya

- 1 Ilse Catharina Segelken (1742-?) ∞ 1763 Johann Gottlieb Ahorn, Vogt in Brinkum
- 2 Theodora Amalia Segelken (1746-1746)
- 3 Sophia Christiana Segelken (1752-1753)

IV e »Ernst« **Rudolph (Ludolph) Segelke (Taucke)** (1713-1795), Capellius Juratim, Vollbürger in Bruchhausen

∞ Vilsen 1740 **Margarethe Eleonore Dröscher**⁴⁹ (ca. 1715-1781) aus Bruchhausen

- 1 Johan Conrad Segelke (ca. 1743-1801) in Bruchhausen ∞ Vilsen 1765 Wilhelmina Christina Elisabeth Tauke⁵⁰ (vor 1745-1800) aus Bruchhausen
- 2 Johann Christian Segelke (1745-1814) in Moor ∞ Vilsen 1772 Marie Elisabeth Brüning⁵¹ (ca. 1746-1832)
- 3 Margarethe Elisabeth Eleonore Segelke (1748-1753)
- 4 (Lüdeke) Friedrich Ferdinand Segelke (1751-1810), Tischler und Vollbürger in Bruchhausen ∞ 1783 Anne Dorothea Brems⁵² (1760-1843)
- 5 Margaretha Elisabeth Eleonora Segelke (1756-?) ∞ 1781 Franz Joachim Diederich Kelling⁵³ (um 1750-?)
- 6 Bernhard Henrich Ludolph Segelke (1759-1811), Kirchspielvogt und Amtsvogt in Asendorf und Mellinghausen) I ∞ vor 1791 Marie Dorothee Lüdeken⁵⁴ (1759-1802)

⁴⁹ I ∞ Johan Conrad Tauke (?-vor 1740), Tochter von Johann Christian Dröscher und Margarethe Eleonore Meier.

⁵⁰ Tochter von Johann Friedrich Tauke und Anna Cathrin Eggers.

⁵¹ Tochter von Gerd Hermann Brüning und Anne Catharine Demann.

⁵² Tochter von Johann Arend Brems und Anna Catharina Rohlf.

⁵³ Sohn von Johann Henrich Kelling.

⁵⁴ Tochter von Johan Dieterich Lüdeke.

aus Syke, II ∞ Asendorf 1781 Sophie Dorothee Boden⁵⁵ (1781-?) aus Stotel, III ∞ nach 1806 Helene Christina Dorothea Boden⁵⁶ (1780-1843) aus Stotel (II ∞ Bremen 1816 Schumachermeister Jacob Meyer aus Bremen)

IV f **SEGELKE SEGELKE** (1715-1755), Vollmeier in Wiehe

I ∞ zwischen 1735 und 1739 **NN** (?-vor 1747)

1 Peter Friderich Segelke (1739-1752)

II ∞ 1747 **Anne Margarethe Behrens**⁵⁷ (ca.1727-1793) aus Nenndorf (II ∞ 1756 Berend Dankleff (*Segelke*) (ca.1728-1797) aus Behrensen)

1 LÜDEKE DIETRICH SEGELKE (siehe V a)

2 Berend Ludolph Segelke (siehe V b)

3 Segelke Segelke (siehe V c)

4 Anna Margarethe Segelke (1754-1755)

IV g **Lüdeke Segelke** (1717-1741), Bürgermeister, Küpker (Kufenmacher) und Posthalter in Moor Nr. 15

∞ Vilsen 1741 **Anna Elisabeth Hinrichs**⁵⁸ (1720-1786)

1 Margarethe Elisabeth Segelke (1742-?) ∞ Vilsen 1773 Johann Malmgreen⁵⁹ (1732-1793) aus Stockholm, Bürger in Verden

2 Marie Magdalena Segelke (1745-1759)

3 Johann Henrich Segelke (1747-1753)

4 Maria Sophia Dorothea Segelke (1751-1753)

5 Lüdeke Johann Jacob Segelke (1753-1821), Bürgermeister und Postverwalter in Moor, ∞ Marie Elisabeth Klages (*Klaising*)⁶⁰, I ∞ Vilsen 1786 Marie Charlotte Kruse⁶¹ (1761-1804) aus Rethem⁶², II ∞ Intschede 1804 Marie "Auguste" Friederike Franziska Focke⁶³ (vor 1784-?) aus Intschede⁶⁴

6 Anna Elisabeth Segelke (1756-1761)

⁵⁵ Tochter von Sigismund Friedrich Bode und Adelheid Margarethe Lütcken.

⁵⁶ Schwester der zweiten Ehefrau.

⁵⁷ Tochter von Berend Behrens und Anna Margarethe Hamelberg.

⁵⁸ Tochter von Johann Henrich Hinrichs, Bürger in Moor Nr. 15.

⁵⁹ I ∞ Margrete Ilsebe Koch aus Verden. Sohn von Johann Malmgreen.

⁶⁰ Kind:

1 Johann Jacob Segelke (1786-?)

⁶¹ Tochter von Johan Henrich Kruse.

⁶² Kinder:

1 Henrich Ludowig Segelke (1787-1792)

2 Sophie Elisabeth Segelke (1789-1855) († in Kampsheide) ∞ Vilsen 1809 Jacob Heinrich Wilhelm Ahrenholz^{62a} (vor 1787-1856), Anbauer, Bürgermeister und Postverwalter in Kampsheide

3 Catharine Dorothea Segelke (1791-1792)

4 Friedrich Wilhelm Segelke (vor 1797-?) ∞ Dorothee Elisabeth Kachel (vor 1797-?) aus Moor, ∞ Sophie Margarethe Garken (vor 1801-?) aus Bruchhausen

^{62a} Sohn von Carl Friedrich Ahrenholz und Rebecca Elisabeth Cordes.

⁶³ Tochter von Georg Focke und Marie Susanne Billigenroth.

⁶⁴ Kind:

1 Friederike Susanne Elisabeth Segelke (1805-?) ∞ Vilsen 1822 Karl Friedrich Haber^{64a} (vor 1802-?), Kaufmann

^{64a} Sohn von Johann Friedrich Haber und Wilhelmine Magdalene Hoppe.

- 7 Catharine Margarethe Segelke (1759-1807) I ∞ Vilsen 1781 Hinrich Christian Dietrich Fokke⁶⁵ (1754-1788), Schnapsbrenner und Gastwirt in Sudwalde, II ∞ Sudwalde 1789 Reinhard Thölke⁶⁶ (1761-1832) aus Neubruchhausen, Schnapsbrenner und Gastwirt in Sudwalde
- 8 Catharine Sophie Segelke (1761-1784)
- 9 Anne Louise Segelke (1766-1766)

IV h **Johann Berendt Segelke**⁶⁷ (1723-1722), Gastwirt und Halbkötner in Kampsheide Nr. 29 I ∞ Asendorf 1747 **Anna Margarethe Osterkamp**⁶⁸ (1727-1761)

- 1 Johann Henrich Philip Segelke (1748-1753)
- 2 Anna Catharina Margareta Segelke (1749-1788) ∞ Asendorf 1770 (Johann) Joachim Hagemann⁶⁹ (1747-1807), Vollkötner in Niemansbruch
- 3 Lüdeke Ludolf Segelke (1751-1753)
- 4 Agnese Eleonora Segelke (1754-1833) I ∞ Asendorf 1774 Johan Hinrich Beer mann⁷⁰ (1742-1788) Kirchenmeier und Vikar in Asendorf (I ∞ Anna Margarethe Buschmann aus Wietzen), II ∞ Asendorf 1788 Johann Friedrich Meyer⁷¹ (*Garlisch*) (1766-1844) aus Nienstedt
- 5 Johann Bernhard Segelke (1756-1822) Halbkötner und Gastwirt in Kampsheide Nr. 29 I ∞ Sudwalde 1776 Margarethe Elisabeth Hagemann⁷² (1754-1802) aus Affinghausen, ∞∞ Catharine Margarete Tilly⁷³ (1777-1854) (∞∞ Albert Friedrich Möhlmann)
- 6 Claus Henrich Segelke (1759-1824), Brinksitzer und Gastwirt in Müggenburg I ∞ Vilsen 1786 Margarethe Elisabeth Kramer⁷⁴ (1765-1807) aus Weseloh, II Vilsen ∞ 1809 Sophie Catharine Margarethe Bomhoff⁷⁵ (1785-1857) aus Dille († in Melchiorshausen)

II ∞ Asendorf 1761 **Sophie Böschen** (1738-1766) aus Ahlden (I ∞ Johann Adam Meyer (1730-1761) in Bücken)

- 1 Christoph Wilhelm Segelke (1762-1767)
- 2 Johan Christian Segelke (1763-1764)
- 3 Margarethe Dorothee Elisabeth Segelke (1765-1767)

III ∞ Kirchdorf 1766 **Louise Regine Schulze** (vor 1746-?) aus Hasselbusch/Steierberg (II ∞ 1775 Johan Friedrich Strues (1744-1779), adjungierter Voigt in Graue)

- 1 Sophie Regine Segelke (1767-1773)
- 2 Magdalena Louise Segelke (1769-?)
- 3 Gese Margaretha Dorothea Segelke (1771-1800) ∞ Asendorf 1793 Johan Hinrich

⁶⁵ Sohn von Johann Jacob Fokke.

⁶⁶ Sohn von Jobst Thölke und Anna Dorothea Bullingkamp.

⁶⁷ Er erhält von seinem Bruder Segelke Segelke ein Erbteil von 300 Rtl., sowie 1 Pferd, 2 Kühe, 2 Rinder. Dazu die Heiratskutsche der Schwägerin, Bett und Ehrenkleid. (Ehestiftungen, 1603 - 1784)

⁶⁸ Tochter von Brüning Osterkamp und Anna Bolte.

⁶⁹ Sohn von Henrich Julius Friedrich Hagemann und Adelheid Rathmann.

⁷⁰ Sohn von Dietrich Beer mann und Catharine Margarethe zum Raden.

⁷¹ Sohn von Johann Friedrich Meyer (*Garlisch*) und Becke Garlisch.

⁷² Tochter von Staats Otto Hagemann und Anna Runge.

⁷³ Tochter von Johann Conrad Tilly und Catharine (Trina) Harjehusen.

⁷⁴ Tochter von Christian Philip Kramer und Adelheid Kayhusen.

⁷⁵ Tochter von Gerd Henrich Bomhoff und Catharine Marie Wohlers.

Wilhelm Witte⁷⁶ (1766-1823), Kleinbrinksitzer in Kampsheide Nr. 22

4 Anne Margarethe Magdalene Segelke⁷⁷ (vor 1772-?) ∞ Vilsen 1792 Johan Gerd Kasten⁷⁸ (vor 1772-?) aus Engeln

V a **LÜDEKE DIETRICH SEGELKE** (1747-1809), Vollmeier in Wiehe
∞ 1772 **Marie Magdalene Schütte**⁷⁹ (1746-1813) aus Bruchhausen Nr. 9

1 SEGELKE SEGELKE (siehe VI)

2 Margarethe Elisabeth Segelke (1775-1776)

3 Margarethe Elisabeth Segelke (1777-1778)

4 Johann Henrich Segelke (1779-1789)

5 Johann Dietrich Segelke (1782-1787)

6 Marie Magdalena Segelke (1785-?) ∞ Vilsen 1803 mit Johann Friderich Thöle⁸⁰ (1779-?) aus Uenzen⁸¹

V b **Berend Ludolph Segelke** (*Schlamann, Schlabemann*) (1749-1805) († in Klein Lessen-Schlahe)

∞ Sulingen 1774 **Margarethe Adelheid Brünjes**⁸² (*Cappelmann*) (1754-1823) aus Ohlendorf (I ∞ Johann Henrich Schlamann zum Schlahe)

1 Catharina Marie Adelheid Schlamann (1781-1781)

2 Johann Segelke Schlamann (1784-1831)

3 Anna Margarethe Adelheid Schlamann (1785-1785)

4 Sophia Catharina Margaretha Schlamann (1787 -1812) († in Steyerberg-Deblinghausen)

5 Catharina Adelheid Schlamann (1791-1791)

V c **Segelke Segelke** (1751-vor 1814), Vollmeier in Vilsen
∞ Vilsen 1781 **Marie Magdalene Bödiker**⁸³ (*Böker*) (1762-1831) aus Bruchhausen

1 Johan Friderich Diederich Segelke (1782-1855), Vollbürger und Pächter in Vilsen ∞∞
Anna Maria Siemers⁸⁴ (1771 -?) aus Anstedt⁸⁵, ∞ Vilsen 1804 Gesche Margarethe Coors⁸⁶ (*Cordes*) (1783-?) aus Süstedt⁸⁷

⁷⁶ Weitere Verbindungen zu Mette Anne Clausen und Anna Margarethe Nordhus; Sohn von Tobias Dietrich Witte und Anna Adelheid Rixmann.

⁷⁷ Kein Eintrag im Kirchenbuch Asendorf, aber Traueintrag in Vilsen - es könnte sich um die ältere Schwester Magdalene Louise handeln.

⁷⁸ Sohn von Diederich Henrich Kasten.

⁷⁹ Tochter von Johann Henrich Schütte und Margarethe Elisabeth Bödeker.

⁸⁰ Sohn von Johan Albert Thöle.

⁸¹ Kind:

1 Marie Margrethe Thöle (1804-?)

⁸² Tochter von Heinrich Friedrich Brüning (*Cappelmann*) und Catharine Adelheid Bockhop.

⁸³ Tochter von Gottfried Bödiker.

⁸⁴ Tochter von Hinrich Siemers und Gesche Margarethe Marie Gerke.

⁸⁵ Kind:

1 Anna Maria Elisabeth Segelke (1804-1847) ∞ Vilsen 1827 Hermann Hinrich Stellmann (1788-1860),
Anbauer in Ochtmannien

⁸⁶ Tochter von Casten Coors.

⁸⁷ Kinder:

1 Maria Magdalene Segelke (1804-?)

2 Marie Adelheid Segelke (1806-1835) ∞ Johann Friedrich Tautphäsus (vor 1815-?) in Vilsen

- 2 Segelke Segelke (1785-1786)
- 3 Anne Marie Elisabeth Segelke (1789-1815) ∞ Vilsen 1814 Diedrich Heineke⁸⁸ (vor 1794-?)
- 4 Johann Conrad Segelke (1793-nach1868), Bürger in Vilsen ∞ Vilsen 1817 Anna Elisabeth Sander⁸⁹ (vor 1798-nach 1868) aus Vilsen⁹⁰

VI **SEGELKE SEGELKE** (1773-1842), Vollmeier und Gastwirt in Wiehe
∞ 1801 **Christiane Amalie Werhan**⁹¹ (1780-1860) aus Bruchhausen

- 1 Lüdeke Friedrich Segelke (1801-1810)
- 2 FRIEDRICH WILHELM SEGELKE (siehe VII a)
- 3 Johann Hinrich Segelke (1806-1807)
- 4 Wilhelm Segelke (siehe VII b)
- 5 Marie Dorothee Segelke (1810-1811)
- 6 Margarethe Magdalene Segelke (1812-1813)
- 7 Johann Christian Segelke (1814-1856)
- 8 Segelke Segelke (1817-?) (siehe VII c)

VII a **FRIEDRICH WILHELM SEGELKE** (1804-1864), Vollmeier und Gastwirt in Wiehe
I ∞ 1829 **Rebecca Meier**⁹² (1810-1830) aus Kirchweyhe

- 1 FRIEDRICH WILHELM (SEGELKE F.) SEGELKE (siehe VIII a)

II ∞ 1836 **Gesche Bischoff**⁹³ (1817-1850) aus Uenzen

- 1 Johann Heinrich Christian Segelke (1837-1838)
- 2 Dorothee Amalie Segelke (1839-1841)
- 3 Johann Albert Wilhelm Segelke (siehe VIII b)
- 4 Friedrich Heinrich Christian Segelke (1843-1845)
- 5 Friedrich Segelke Segelke (siehe VIII c)

- 3 Segelke Casten Segelke (1809-1813)
- 4 Anne Margrethe Segelke (1811-1821)
- 5 Johann Diedrich Conrad Segelke (1815-?), Bürger und Gastwirt in Vilsen ∞ Vilsen 1841 Christine Caroline Beckmann (vor 1821-?) aus Vilsen
- 6 Karsten Wilhelm Segelke (1817-?)
- 7 Anne Elisabeth Segelke (1820-?)
- 8 Johann Friedrich Segelke (1825-1908) in Vilsen († in Bremen-Walle)

⁸⁸ Sohn von Diedrich Heineke und Anne Meier.

⁸⁹ Tochter von Johann Ernst Sander und Catharine Margarethe Frömke.

⁹⁰ Kinder:

- 1 Johann Segelke Segelke (1818-1819)
- 2 Johann Heinrich Friedrich Segelke (1819-?), Kleinbürger und Kaufmann in Vilsen I ∞ vor 1846 NN, II ∞ Sudwalde 1847 Rebecke Dorothee Alfken (*Nordmann*) (1812-vor 1868) aus Affinghausen, III ∞ Asendorf 1868 Marie Margarethe Dorothee Klamann (1847-?) aus Niemannsbruch
- 3 Margarethe Magdalene Segelke (1822-?) ∞ Vilsen 1848 Johann Heinrich Raawe (vor1827-?) aus Syke
- 4 Sophie Marie Segelke (1825-?)
- 5 Marie Margarethe Segelke (1829-1832)
- 6 Anna Margarethe Amalie Segelke (1834-?)

⁹¹ Tochter von Jacob Henrich Friedrich Werhan, Erbzinsmüller Wehlermühle und Sophie Dorothee Freudenthal.

⁹² Tochter von Friedrich Meier und Rebekke Danke.

⁹³ Tochter von Hinrich Bischoff und Gesche Catharine Kehlbeck.

- 6 Margarethe Dorothee Adelheid Segelke (1847-?) ∞ 1872 Johann Hinrich Friedrich Meyer (um 1845-?) aus Vilsen
- 7 Johann Dietrich Heinrich Segelke (siehe VIII d)

VII b **Wilhelm Segelke** (1807-?), königlicher Steuereinnahmer
I ∞ vor 1844 **NN**

- II ∞ Bücken 1844 **Dorothea Christina Maria Seyffart**⁹⁴ (1802-?) aus Bücken
- 1 Friedrich Wilhelm Segelke Segelke (1847-?)

VII c **Segelke Segelke** (1817-?), Kleinbürger und Kunstdrechsler in Vilsen
I ∞ Bücken 1847 **Marie Dorothee Werhan**⁹⁵ (1820-1856) aus Bücken

- 1 Marie Sophie Amalie Segelke (1848-?)
- II ∞ Vilsen 1856 **Henriette Sophie Otte** (1820-1916) † in Emtinghausen
- 1 Charlotte Margarethe Doris (1857-?) in Vilsen
 - 2 Heinrich Friedrich Wilhelm (1859-?) in Vilsen
 3. Heinrich Wilhelm Segelke (1864-1932), Buchbinder in Thedinghausen ∞ Hoya 1891 Marie Rebecca Elisabeth Hase⁹⁶ (1864-1923) aus Hassel

VIII a **FRIEDRICH WILHELM (SEGELKE F.) SEGELKE** (1830-1910), Vollmeier und Gastwirt in Wiehe (Auswanderung 1883 in die USA; † in Liberty/Iowa-USA)
∞ Asendorf 1860 **Margarethe Adelheid Steinborn**⁹⁷ (1840-vor 1910) aus Steinborn

- 1 Henriette Eleonore Rebecca Segelke (1860-?) (Auswanderung 1883 in die USA) ∞ 1888 Johann (John C.) Engelke (1861-?) in Liberty/Iowa, USA (aus Hannover)⁹⁸
- 2 Friedrich Heinrich ("Fritz") Segelke (siehe IX a)
- 3 Dorothee Adelheid Segelke (1864-1869)
- 4 Wilhelm Segelke (William) Segelke (siehe IX b)
- 5 Johann Heinrich (John Henry) Segelke (siehe IX c)
- 6 Totgeborene Zwillinge Segelke (1870)
- 7 Zwillinge Segelke (1871-1871)
- 8 Margarethe Dorothee Amalie Segelke (1872-1873)
- 9 Heinrich Segelke (1873-?)
- 10 Margarethe Magdalene Segelke (1874-1874)
- 11 Hermann Heinrich Diedrich ("Dick") Segelke (siehe IX d)
- 12 Friedrich Christoph ("Fritz") ("Fred C.") Segelke (1879-1907) († in Platteville/Wisconsin, USA)

⁹⁴ Tochter von Friedrich Detmer Seyffart und Magdalena Justina Groneweg.

⁹⁵ Tochter von Carl Friedrich Werhan und Sophie Margarethe "Adelheid" Müller.

⁹⁶ Tochter von Hermann Heinrich Friedrich Hase und Marie Elisabeth Struß.

⁹⁷ Tochter von Johann Hinrich Steinborn und Margarethe Adelheid Brockmann.

⁹⁸ Kinder:

- 1 Amelia D. M. Engelke (1889-?) ∞ 1912 Henry Peterson (1891-?)
- 2 William Dietrich Engelke (1890-?) ∞ 1919 Emma A. Meyer aus Iowa, USA
- 3 Henry Herman Nicholas Engelke (1891-1946) ∞ Fern O. Robinson (1893-1976) aus Wisconsin, USA
- 4 Sophia M. Engelke (1893-?) ∞ 1917 Rudolph C. Appledorn aus Iowa, USA
- 5 George William Engelke (1895-1972) ∞ Lucy Boyer aus Iowa, USA
- 6 Amanda C. S. Engelke (1896-?)



Foto: Familysearch

*Dieses Foto der Familie Segelke dürfte kurz vor der Auswanderung 1883 aufgenommen sein. Hintere Reihe v. l. n. r.; Wilhelm Segelke, Johann Heinrich, Henriette Eleonore Rebecca und Friedrich Heinrich vorn die Eltern Margarethe Adelheid, geb. Steinborn und Friedrich Wilhelm Segelke Segelke, dazwischen hinten Hermann Heinrich Dietrich und vorne Friedrich Christoph.
Interessant: Die Söhne Wilhelm Segelke und Friedrich Heinrich waren zum Aufnahmezeitpunkt bereits ausgewandert und wurden in das Foto einmontiert.*

VIII b **JOHANN ALBERT WILHELM SEGELKE** (1841-vor 1920)

∞ **Margarethe Koch** (1843-1920) aus Leeste († in Bremen)

- 1 Gerd Heinrich Segelke (1875-1964), Kaufmann in Hannover ∞ Sudwalde 1911 Anna Marie Dorothee Sudhop aus Bensen
- 2 Johann Heinrich Segelke (1884-1886) († in Bremen)

Johann Albert Wilhelm Segelke war nach Auswanderung seines jüngeren Halbbruders Friedrich Segelke Segelke (siehe VIII c) zusammen mit seinem Schwager Johann Heinrich Friedrich Meyer Hofbesitzer.

- VIII c **Friedrich ("Frederick") Segelke Segelke** (1845-1905), Gastwirt in Wiehe (Auswanderung 1868 in die USA; † in Maplewood/Wisconsin, USA)
∞ vor 1874 **Johanna von Geldren** (1840-?)
- 1 Friederike Segelke (?-?)
 - 2 Dorothea Regina ("Dora") Segelke (1874-?) ∞ August C. Uthoff (1859-?)
 - 3 Fred Henry Segelke (1875-?) ∞ Talette Ackerman (1881-?)
- VIII d **Johann Dietrich Heinrich Segelke** (1849-1893), Tischler in Platteville/Wisconsin, USA (Auswanderung 1872 in die USA)
∞ Galina/Illinois, USA 1874 **Mary Tants** (1857-1940)
- 1 Emma "Katharine" Magdalena Segelke (1875-1942)
 - 2 Dorothea Segelke (1877-1878)
 - 3 Laura "Marie" Louesa Segelke (1880-1975) I ∞ vor 1902 Sherman Hazelton (1876-1948) aus Cuba City/Wisconsin, USA, II ∞ Dubuque/Iowa, USA 1938 Cort Clemens (1881-1953)
 - 4 Anna "Katharina" Friederika Segelke (1882-1958) ∞ Galina/Illinois, USA Jacob "Mathias" Bruner (1871-1958) aus Apple River/Illinois, USA
 - 5 Lilie "Anna" Sophie Segelke (1886-1959) I ∞ Belvidere/Illinois, USA 1908 Harry "Lyman" Osborne (1883-1963) aus Lodi/Wisconsin, USA, II ∞ Andrew Johnson (1879-1965) aus Opmanna, Schweden
 - 6 Clara "Marie" Segelke (1890-1940) ∞ 1910 Adam Miller (1879-1937) aus Shannon /Illinois, USA
- IX a **Friedrich Heinrich ("Fritz") Segelke** (1862-1927) (Auswanderung zwischen 1878 und 1880 in die USA)
∞ **Karoline ("Lena") Klingel** (1870-1951) aus Elma/Wisconsin, USA
- 1 "Clarence" Augustus N. Segelke (1889-1963) ∞ Luena NN (um 1889-?) aus Wisconsin, USA
 - 2 Friedrich Wilhelm (William) Segelke (1890-1980), Farmer in Colorado, USA ∞ Lusine "Sena" Friedrichs (1900-1984) aus Wisconsin, USA
 - 3 Rosa Segelke (1892-1931) ∞ Adolph Gustav Schoenfeld (1888-1964) in Colorado, USA
 - 4 NN Segelke (♂) (1894-1894)
 - 5 John Elmer Segelke (1902-1913)
- IX b **Wilhelm Segelke (William) Segelke** (1865-1949) (Auswanderung 1882 in die USA), Farmer
∞ 1889 in Platteville/Wisconsin, USA **Maria Anna Wilhelmine (Mary) Harms** (1867-1945) aus Wisconsin, USA (Wohnort: 1910 Liberty/Iowa; in Cherokee/Iowa, USA)
- 1 Ella Nora Segelke (1889-1974) († San Jose/Kalifornien, USA) ∞ Michael James Welch (1896-1953) aus Clyde/Missouri, USA († San Mateo/Kalifornien, USA)
 - 2 Mabel A. Segelke (1891-?)
 - 3 Mayme Anna Segelke (1892-1975) (†. Cherokee/Iowa, USA) ∞ Albert Mehrens (1891-1957) aus Spring Creek/Iowa, USA (†. Calumet/Iowa, USA)
 - 4 Alma L. Segelke (1894-1930)
 - 5 Lena S. Segelke (1896-?)

- 6 Harry Segelke Segelke (1897-1973) († Sutherland/Wisconsin, USA), Farm Operator
 ∞ 1923 Hartley/Iowa, USA Nettie Ethel Perry (1901-1991) aus Cherokee/Iowa, USA
 († Sutherland/Wisconsin, USA)
- 7 Lucena Matilda C. Segelke (1904 -1948) ∞ Leverne Albert Wallace (1902-1987)

IX c **Johann Heinrich (John Henry) Segelke** (1867-1942) (Auswanderung 1883 in die USA),
 Farmer in Brush/Colorado, USA

∞ 1891 **Amanda Maria Pauline Bahde** (1867-1942) aus Curau/Masuren,

- 1 Elsie Marie Segelke (1892-1968) († Costa Mesa/Kalifornien, USA) ∞ Charles Raymond
 Gehrig (1890-1976) aus North Plate/Nebraska, USA († Costa Mesa/Kalifornien, USA)
- 2 Dora R. Segelke (1893-1973) († Huntington/West Virginia, USA) ∞ 1916 Logan Frank
 Lee Perry (1890-1964) aus Guyandotte/West Virginia, USA († Huntington/West
 Virginia, USA)
- 3 John William Segelke (1896-1942), Viehzüchter in Brush/Colorado, USA ∞ 1932
 Greeley/Colorado, USA Helen "Mae" Draine (1902-1993) aus Rushville/Illinois, USA
- 4 Hilda Ann Segelke, (1898-1980)

IX d **Hermann Heinrich Diedrich ("Dick") Segelke** (1875-1941) (Auswanderung 1883 in die
 USA)

∞ Green Bay/Wisconsin, USA 1902 **Jennie Grot** (1879-1955) aus Wisconsin, USA

- 1 Ethel Segelke (um 1899-?)
- 2 Bernice Leora (Ethel) Segelke (1903-1986) ∞ vor 1925 Sheldon James Smith (1900-
 1959) (Wohnort: Wisconsin, USA)

Genealogische Quellen

Eine Auflistung sämtlicher benutzter Quellen zu den Daten der Einzelpersonen und Familien
 würde an dieser Stelle zu weit führen. Sie sind aber in der Regel in meiner genealogischen
 Datenbank referenziert.

Als *direkte Quellen* wurden in erster Linie die freundlich bereitgestellten Kirchenbücher der
 örtlichen und den umliegenden Gemeinden verwendet. Hinzu kommen die über genealogische
 Onlineportale, wie z. B. Die Maus, Genealogy Net, Archion, Familysearch, Ancestry, Ellis Island
 und andere verfügbaren Digitalisate von Kirchenbüchern, Auswandererlisten, Volkszählungen und
 anderen Originalen.

Indirekte Quellen waren die Ortsfamilienbücher (OFBs) und Ortschroniken der Umgegend, die mir
 teilweise auch freundlicherweise im Entwurfsstadium zur Verfügung gestellt wurden. Hierzu
 zählen auch die auf den obengenannten Portalen bereitgestellten bereits transkribierten Einzeldaten
 und Stammbäume.

Dank gebührt vor allem folgenden Personen für die Bereitstellung von Informationen und
 Unterstützung: Dorit Scholing, Christiane Wimmer, Hermann Hamann, Hennis Harries, Heinz-
 Dieter Schütt und Thilo Stadler.

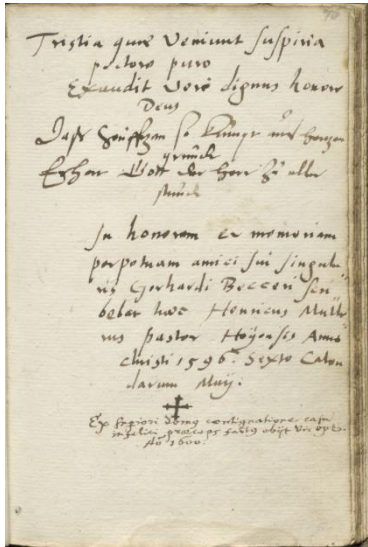
Literaturverzeichnis

- Amt Bruchhausen. (1782). *Special-Plan von denen Herrschaftlichen Zehnt Ländereien zum Wiehe*. NLA HA, Kartensammlung, Nr. 12 d Vilsen 10 pg.
- ARBEITSGRUPPE, W. C. (2020). *Wöpsen Chronik*. Bruchhausen Vilsen.
- AUSWANDERER. (1868). *Auswanderung Friedrich Segelke Segelke*. Hann. 74 Bruchhausen Nr. 53.
- BAHLOW, H. (1967). *Deutsches Namenlexikon*. München.
- CRAM, H. P. (1667). Visitationsprotokoll Alten - Bruchhausen von 1667. In M. Wolters (Hrsg.). Aller Verlag Reprint 1990.
- EHESTIFTUNGEN. (1603 - 1784). NLA HA Hann. 72 Bruchhausen Nr 60ff.
- HAMANN, H. (kein Datum). Geschichte der Gastwirtschaft am Marktplatz 13-Gasthaus Mügge mit Haus Nr. 85/86.
- HERRENGEFÄLLE. (1567-1773). *Unständige Herrengefälle, insbesondere das Hof- und Zinsvieh und dessen Naturalziehung*. NLA HA Hann.74 Bruchhausen Nr. 291.
- HODENBERG, W. v. (1855). *Hoyer Urkundenbuch*. Hannover: Vertragshandlung der Gebrüder Jänecke.
- INTERNET. (kein Datum). *diverse Quellen: Ortsfamilienbücher, Genealogy-Net, Familysearch usw.*
- ISENBART, W. (1747-1749). *Amt Alten Bruchhausen 1747 1748 1749*. Hamburg: Aller Verlag Reprint 1988.
- KIRCHENBÜCHER. (kein Datum). *Kirchenbücher Vilsen, Asendorf, Bücken, Sudvalde ...*
- MANECKE, U. F. (1798). Topographisch-statistisch-historische Beschreibung der Grafschaften Hoya und Diepholz auch des Amts Wildeshausen. In M. Wolters (Hrsg.). Hamburg: Aller-Verlag 1988 (Nachdruck).
- SEGELKE_Ablösung. (1854/55). *Ablösungs-Rezeß über herrschaftliche Gefälle*. Bruchhausen-Vilsen_Gemeindearchiv, GemA BVI 09 Familien 25.711.03.
- SEGELKE_Rieselwiese. (1873). *Kaufkontrakt Rieselwiese zwischen Gem. Bruchhausen und Gastwirt Segelke*. Bruchhausen-Vilsen_Gemeindearchiv GemA BVI 30 22.691.04.
- SEGELKE_Wege. (1826). *Wegeinstandhaltung im Wiehe*. Bruchhausen-Vilsen_Gemeindearchiv, GemA BVI 09 Familien 25.713.01.
- SEGELKE_Wiehebach. (1881-1883). *Streitigkeiten zwischen dem Müller Maas und dem Vollmeier und Gastwirt Segelke zum Wiehe wegen Reinigung bzw. Uferunterhaltung*. Hann 74 Bruchhausen Nr. 1463.

Henns Harries

Das Stammbuch des Gerhard Becker aus Hoya

Im Nds. Landesarchiv in Wolfenbüttel findet sich unter der Signatur VI Hs 13 Nr. 6a das obige Stammbuch. Ein Stammbuch ist eine frühere Form des Poesiealbums oder Freundschaftsbuches, welches vor allem bei Studenten beliebt war. Entweder versicherten sich darin zwei oder mehrere Personen ihrer Freundschaft oder es diente dem Sammeln von Autographen der Professoren und anderer Respektspersonen (bspw. Pastoren, Adlige).



In dem hier erwähnten Stammbuch haben sich 81 Personen eingetragen. Professoren, Mitsudenten, Freunde und Bekannte. Die Eintragungen wurden im Zeitraum von 1596 bis 1609 vorgenommen. Eine Übersicht ist am Ende des Textes aufgeführt. Interessieren sollen uns hier aufgrund der regionalen Nähe der Eintrag von Pastor Henrich Müller in Hoya (Eintrag 68) und die Bemerkung des Stammbuchhalters zu dieser Person.

Vorab jedoch noch ein paar Informationen zu Gerhard Becker. Geboren wurde er 1575 in Hoya als Sohn des Wilken Becker und dessen Frau Adelheid Behr. Er schrieb sich am 2. Oktober 1593 bei der Universität in Helmstedt und am 30. Juli 1600 bei der Hohen Schule in Herborn ein, um Rechtswissenschaft zu studieren. In Helmstedt erwarb er am 28. März 1609 auch die Doktorwürde in Jura. Becker ehelichte am 4. Oktober 1608 die Ratsherrentochter Anna Wiesenhaver aus Hildesheim, Witwe des dortigen Kaufmanns Hermann Tappen. Aus der Ehe gingen

mindestens die drei Töchter Margaretha, Elisabeth und Clara hervor. Becker war Geheimer Rat und Dekan in Braunschweig (St. Ciriacus), Dechant in Bardowick und Braunschweig (St. Blasius) und braunschweig-lüneburgischer Rat in Celle. Dort starb er am 23. Oktober 1623, kurz nach der Geburt der jüngsten Tochter.

Doch kommen wir nun zum besagten Eintrag im Stammbuch. Dieser ist teils in Latein und teils in Deutsch geschrieben. Über dem Kreuz befindet sich der Text von Pastor Müller, unterhalb ist die Bemerkung Beckers zu dieser Person zu finden. In der linken Spalte ist der Originaltext und in der rechten Spalte die Übersetzung aufgeführt. Ich danke Frau Juliane Böcker-Storch und Herrn Hartmut Bösche, beide in Verden (Aller), für Ihre Unterstützung und Übersetzung.

Tristia quae verniunt suspiria
pectore puro
Exaudit vere dignus honor Deus

Die Seuffzer, die traurig aus reinem Herzen
kommen,
erhört Gott, wahrlich würdig des Ruhms.

Daß Seuffzen so Kumpt aus Herzengrunde
Erhort Gott der Herr zu aller stunde

[bedarf keiner Übersetzung]

In honorem et memoriam
perpetuam amici sui singula-
ris Gerhardi Becceri scri-
bat haec Henricus Müller-

Zur Ehre und ewigen Erinnerung
an seinen besonderen Freund
Gerhard Becker schrieb
dies Heinrich Müller

rus pastor Hoyensis Anno
Christi 1596. Sexto Calen-
Darum Maÿ



Ex superiori domus contignatione casu
infelici praeceps factus obiit vir opt.
Aō 1600.

Pastor zu Hoya im Jahre
des Herrn 1596. An den Sexten der
Kalenden des Mai.⁹⁹



Aus dem oberen Stockwerk des Hauses
durch einen unglücklichen Zufall
herabgestürzt verstarb der äußerst treffliche
Mann im
Jahr 1600.

Bei der Bemerkung Beckers zum Umstand des Todes muss noch angemerkt werden, dass ihm hier mit der Jahreszahl ein kleiner Fehler unterlaufen ist, der dadurch geschuldet sein könnte, dass sich der Tod kurz nach Jahresbeginn ereignete. Müller starb am 12. Januar 1601¹⁰⁰. Dies lässt den Schluss zu, dass Becker die Notiz erst eine geraume Zeit später verfasste und sich deshalb beim Jahr versah.

Heinrich Müller (oder auch Moller) war 1577 Lehrer in Hoya, dann Pastor coll. in Hoya und von 1581 bis 1601 schließlich Pastor an ebenjenen Ort. So wird er Gerhard Becker gegen 1590 konfirmiert und ihn damit kennen- und später sicherlich zu schätzen gelernt haben.

Nachfolgend eine Auflistung der Eintragungen im oben genannten Stammbuch:

| Nr. | Ort und Datum | Name | Bemerkungen |
|-----|-------------------------|-------------------------------------|--|
| 1 | o. Ort 1596 | Johannes Behr | aus Livland, U 02.10.1593 Helmstedt. Aufgrund seines Familiennamens und da er sich am gleichen Tag wie Becker einschrieb, könnte er ein Vetter sein. Wegen der Herkunft Livland besteht wahrscheinlich eine Verbindung zur adligen Familie (von) Behr in Hoya, die auch in Kurland ansässig war. |
| 2 | Helmstedt 05.07.1598 | Wenzeslaus von Hundt | aus Schlesien, U 12.09.1595 Helmstedt |
| 3 | o. Ort 1601 | Reinhold Kleist | |
| 4 | Straßburg ...04.1601 | Christoph Johann von Bülow | aus Mecklenburg |
| 5 | Straßburg 28.07.1601 | Johann Caspar Vogler | aus Speyer |
| 6 | Herborn 26.07.1600 | Julius von Bülow | |
| 7 | Straßburg 27.07.1601 | Georg Obrecht [ab 1604 von Obrecht] | Professor der Jurisprudenz in Straßburg * Straßburg 25.03.1547 † Straßburg 07.06.1612 |
| 8 | Straßburg 28.07.1601 | Felix Altammeister (?) | |
| 9 | Genf 29.02.1604 | Carl Meerscheidt (Merescadius) | aus Düsseldorf, U 16.04.1594 Heidelberg, U 1596 Herborn, U 26.04.1600 Marburg, U ...02.1604 Genf |

⁹⁹ 16. April.

¹⁰⁰ BÖSCHE, Holste und Hoya, Seite 407

| | | | |
|----|------------------------------|-----------------------------------|--|
| 10 | Verden 12.12.1609 | Ludwig Wiesenhaver | später Hofrat in Celle und Schwager von Gerhard Becker. * Hildesheim 30.01.1592 † Celle 26.02.1643 |
| 11 | Helmstedt 17.05.1602 | Conrad Hildebrand | U 12.07.1593 in Helmstedt, später Bürgermeister in Braunschweig * Braunschweig 1579 † Braunschweig 1641 |
| 12 | Genf 22.04.1604 | Petrus Myrschaeus | aus Stolp, stud. theol. in Straßburg, später Rektor in Stolp und Kolberg |
| 13 | Helmstedt 18.08.1597 | Georg Fusius | aus Schwerin, U ...09.1588 Rostock, U 11.12.1594 in Helmstedt |
| 14 | Marburg 18.07.1600 | Justus Möller | aus Bodenbach |
| 15 | o. Ort und o. Datum | Theodor Fabricius | aus Hoya, U 12.06.1593 Helmstedt |
| 16 | Wathlingen 15.03.1599 | Christoph Fink | aus Blankenburg, U 23.11.1584 Helmstedt |
| 17 | Frankfurt/Main 12.09.1600 | Nicolaus List | aus Breslau |
| 18 | Marburg 15.07.1600 | Barthold Struve | aus Wolfenbüttel, stud. iur. 1600 in Marburg |
| 19 | Marburg 15.07.1600 | Tilman Struve | aus Wolfenbüttel, stud. 1599 in Marburg |
| 20 | Marburg 17.07.1600 | Julius Lautitz | aus Wolfenbüttel, stud. iur. 1599 in Marburg und 1602 in Altdorf |
| 21 | o. Ort 1601 | Oloff vom Rad | |
| 22 | Straßburg 07.06.1603 | Johannes Clemens | aus Schmalkalden |
| 23 | Genf 26.10.1603 | Friedrich Gottfried Keßler | aus Öttingen, U 1596 Jena |
| 24 | Straßburg 24.02.1601 | Jürgen von Rade | |
| 25 | Straßburg 24.02.1601 | Jost Knigge | |
| 26 | Helmstedt 17.05.1602 | Conrad Caspar Reiche (Richius) | U 06.09.1591 Helmstedt, braunschweigischer Landrentmeister im Amt Schöningen 1610 * Braunschweig 1580 □ Alfeld 05.05.1644 |
| 27 | Reinfeld 10.09.1603 | Petrus Galthius | aus Dänemark, U 24.04.1601 Herborn |
| 28 | | | identisch mit Eintrag 27 |
| 29 | Straßburg 26.06.1603 | Johannes Nordermann | stud. iur. Heidelberg |
| 30 | Straßburg 27.07.1601 | Conrad Schiger (?) | |
| 31 | o. Ort und o. Datum | Adelhart Hoen zu Cartyls | |
| 32 | Helmstedt 03.04.1596 | Friedrich Dasypodius | Professor der Jurisprudenz in Helmstedt * 1559 † Helmstedt 28.07.1599 |
| 33 | Zerbst 29.03.1596 | Johann Major | Professor der Poetik in Wittenberg * St. Joachimsthal 02.01.1533 † Zerbst 16.03.1600 |
| 34 | o. Ort 22.10.1598 | Johannes Banchaeus | |
| 35 | Straßburg 23.02.1603 | Melchior Junius | Professor der Rhetorik in Straßburg * Wittenberg 27.10.1545 † Straßburg 23.01.1604 |

| | | | |
|----|----------------------------|-----------------------------------|--|
| 36 | Helmstedt 05.07.1598 | Andreas Camerarius | aus Breslau, U 11.12.1593 Helmstedt |
| 37 | Helmstedt 05.1602 | Johannes Hechenbergius | aus Walsrode |
| 38 | Oppershausen 22.10.1598 | Wilhelm von Weihe | |
| 39 | Straßburg 21.03.1601 | Hilmar Ernst von Münchhausen | Bruder zu Nr. 40. * 1578 † 1671 |
| 40 | Straßburg 21.03.1601 | Eberhard Otto von Münchhausen | Bruder zu Nr. 39. † 1630 |
| 41 | Celle 14.05.1599 | Eilhard Segebade | u. a. Hofprediger in Celle 1571-1602 † 1602 |
| 42 | Genf 03.05.1604 | Paul Offredi | Dr. med. 1603 in Basel |
| 43 | Genf 03.05.1604 | Lodoica Saracena | Ehefrau des Paul Offredi * Lyon |
| 44 | o. Ort 1602 | Thomas Franzius | Professor der Jurisprudenz in Wittenberg und Kanzler in Ostfriesland 1599-1611 * Magdeburg 17.12.1563 † Magdeburg 10.06.1614 |
| 45 | Braunschweig 06.04.1596 | Lucas Martini | u. a. Superintendent in Braunschweig 1594-1599 * Hammelburg 28.09.1548 † Braunschweig 29.11.1599 |
| 46 | Helmstedt 1596 | Andreas Gruphenius | Professor der Ethik (1592-1594) und der griechischen Sprache (1594-1616) in Helmstedt * Helmstedt 1546 † Helmstedt 1616 |
| 47 | Wittenberg 27.03.1596 | Aegidius Hunnius [der Ältere] | Professor der Theologie in Marburg 1574-1592 und in Wittenberg 1592-1603 * Winnenden 21.12.1550 † Wittenberg 04.04.1603 |
| 48 | Hohnsleben 18.06.1606 | Hieronymus Ludichius | Superintendent in Hohnsleben |
| 49 | Straßburg 10.07.1603 | Jan Abraham | von Salhausen, stud. iur. in Straßburg |
| 50 | o. Ort 14.03.1599 | Lambert Heinrich von Dageförde | U 18.09.1596 Helmstedt Erbherr auf Burgdorf * Wathlingen 22.04.1582 † Burgdorf 04.09.1615 |
| 51 | Helmstedt 02.04.1596 | Valentin Forster | Professor der Jurisprudenz in Marburg (1569- 1580), in Heidelberg (1580-1583) und in Helmstedt (1595-1608) * Wittenberg 1530 † Helmstedt 1608 |
| 52 | Wittenberg 29.03.1596 | Valentin Wilhelm Forster | Sohn von Nr. 51 Professor der Jurisprudenz in Wittenberg * Marburg 25.08.1574 † Wittenberg 23.10.1620 |
| 53 | Goslar ...05.1600 | Christian Kegel | Stadtsyndikus in Hildesheim * Goslar 1567 † Hildesheim 1640 |
| 54 | Straßburg 19.03.1601 | Stephan Lakenmacher | aus Halberstadt |
| 55 | Celle 13.09.1608 | Johann Hillebrand | Dr. iur. |
| 56 | Celle 13.09.1608 | Erich Hedemann | Hofrat in Celle und Kanzler des Fürstentums Lüneburg * Diepholz 22.02.1567 † Schleswig 08.02.1636 |
| 57 | Marburg ...08.1600 | Joachim Glumer | aus Braunschweig, U 11.09.1594 Helmstedt, stud. 1600 in Marburg |

| | | | |
|----|------------------------------|---|--|
| 58 | Frankfurt/Main 12.09.1600 | Friedrich von Zedlitz (Czedlik) | aus Schlesien, U 06.10.1599 Herborn |
| 59 | Genf 21.04.1604 | Philipp Ludwig von Flehingen | |
| 60 | Frankfurt/Main 10.09.1600 | Hans von Dorsping | |
| 61 | o. Ort 28.03.1596 | Friedrich Tileman | Professor beider Rechte in Basel 1595 und Professor für Geschichte in Wittenberg * Wittenberg 1570 † Wittenberg 09.06.1598 |
| 62 | Genf 30.04.1604 | Jaques Lect | Professor der Jurisprudenz in Genf * Genf 05.02.1556 † Genf 25.08.1611 |
| 63 | Dresden 24.03.1596 | Polycarp Leyser (Lyserus) [der Ältere] | Hofprediger in Dresden * Winnenden 18.03.1552 † Dresden 22.02.1610 |
| 64 | o. Ort und o. Datum | Johann Zanger [der Jüngere] | Professor der Jurisprudenz in Wittenberg * Braunschweig 1557 † Wittenberg 06.09.1607 |
| 65 | o. Ort 1603 | Henning von Steinberg | Erbherr zu Bodenbug * 1584 † 1639 |
| 66 | o. Ort 1603 | Hilmar von Steinberg | Erbherr zu Bodenbug und Westerbürg * 1585 † 1648 |
| 67 | o. Ort und o. Datum | Friedrich von Weihe | |
| 68 | Hoya 26.04.1596 | Heinrich Müller | Pastor in Hoya 1581-1601 * (Aerzen) † Hoya 12.01.1601 |
| 69 | Speyer 11.09.1601 | Martin Kühne (Khun) | Advokat am Reichskammergericht 1600 |
| 70 | Helmstedt 03.04.1596 | Caspar Pfaffrad | Professor der Theologie in Helmstedt * Huckeswagen 1562 † Helmstedt 1622 |
| 71 | Straßburg 27.07.1601 | Johannes Goeddaeus | Professor der Jurisprudenz in Marburg * Schwerte 07.12.1555 † Marburg 05.01.1632 |
| 72 | Helmstedt 17.08.1597 | Conrad von der Asseburg | U 01.10.1592 Helmstedt |
| 73 | Brunstein 23.05.1606 | Heinrich von Trefßkau (Treskow) | |
| 74 | Brunstein 23.05.1606 | Henning von der Schulenburg | Erbherr auf Angern, Kehnert, Schricke und Falkenberg * Angern 1587 † Angern 01.09.1637 |
| 75 | Brunstein 22.05.1606 | Henning Arnisäus | Rat und Leibarzt des dänischen Königs in Kopenhagen 1620 * Schlanstedt 1575 † Kopenhagen 1636 |
| 76 | Brunstein 22.05.1606 | Joachim Hulderich | |
| 77 | Homstedt (?) 17.06.1606 | Gothard Hoffman | Pastor in Elvershausen 1595-1626 * Kronach † 1626 |
| 78 | Helmstedt 1608 | Johann Lotichius | Professor der Jurisprudenz in Helmstedt * Lamspringe 1576 † Helmstedt 1650 |
| 79 | Helmstedt 03.09.1608 | Bodo Adelhorn | aus Adelebsen, U 29.11.1599/19.03.1605 Helmstedt, Generalschultheiß 1623 |
| 80 | [Helmstedt] 03.09.1608 | Johann Glucke | aus Hannover |
| 81 | Helmstedt 03.09.1608 | Gerhard Hetling | aus Osterwieck, U 28.04.1602 Helmstedt |

Jan Kehlbeck

Unter Flüchen und Schrecken verstorben

Bei meinen Recherchen zur Familienchronik bin ich im KB Vilsen¹⁰¹ auf eine besonders interessante Geschichte des über einen Namensvetter gestoßen, der im Jahr 1736 unter außergewöhnlichen Umständen verstorben ist.

*Henrich Kehlbeck ein Dragoner under
dem Wendtschen Regiment bey des
H.[errn] Obristlieutenant von dem Busch
Compagnie, nachdem er von einem seiner
Cameraden, den er verbotener Weise zum
Duel, und zwar beym Lichte forciret,
tödlich blessiert, 6 Stunden nachher in
der Nacht zwischen dem 14ten und 15ten
Febr. unter vielen Flüchen mit Schrecken
ein Ende genommen, u.[nd] den 19ten
ohne alle ceremonie begr.[aben]*

Der Eintrag vermittelt einen sehr bildhaften Eindruck von Henrichs schmählichen Ende. Henrich hinterlässt eine Frau und zwei Töchter in Vilsen. Aus der Ehestiftung¹⁰² seiner Tochter Mette Sophie Kehlbeck mit Albert Martens gen. Katenkamp vom 15.05.1752, geht hervor, dass Henrich aus der Kehlbeckschen Stelle in Affinghausen stammt und sehr wahrscheinlich ein Sohn des Halbmeiers Hilmer Kehlbeck gewesen sein dürfte.

Jan Kehlbeck

Diebstahl in der Weseloher Nachbarschaft

Es ist ein seltenes Glück auf eine unrühmliche Familiengeschichte aus dem Jahre 1604 zu stoßen. So wurde am 21. Mai 1604 folgendes zu Protokoll¹⁰³ gegeben:

*Beneken Tasto s. Wittibe, claget das ihr etzleche Roggen
und Haber Garben von ihrer Schewren bey bei nachtllicher
Weille gestollen, wie sie des Morgens drauff kommen, hatt sie
einen Hutbandt drauff gefunden, welches Carsten Kellenbeken
Söhne Bruning, Albrechts Rafes Söhne Luder Rafens zu
Weselan vor einen 1/2 [Kreuzer] vorkaufft hatt.
Stebet auf weiter Erkundigung. Es ist auch beiden Parten
Hand und Mundt zu halten geboten bey Poen 10 Rthr.*

Sicherlich wird es im Hause Kellenbeken (Kehlbeck) und Rafens mächtig Ärger gegeben haben. Wäre einem der Jungen das Hutband nicht abhandengekommen, wäre uns dieser amüsante Vorfall vermutlich niemals überliefert worden.

¹⁰¹ KB Vilsen 1703-1761, Seite 338 Nr. 13

¹⁰² NLA Hannover, Hann. 72 Nr. 72, Seite 19

¹⁰³ NLA Hannover, Hann. 72 Nr. 60, Seite 32